Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 51 (1925)

Heft: 37

Illustration: Der Patriot

Autor: Rickenbach, Louis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bann der Brediger auf dies hin ein schmerzliches Lächeln und einen vorwurfsvollen Blick auf den Günder. Dann aber griff er nach seiner Bibel, und mit dem Spielen war es aus für diesen Abend. Er zeigte uns auch einmal, daß er ein guter Revolverschütze mar, denn als wir vor Adams Bar eines Tages uns an einer leeren Brandyflasche übten, nahm er das Pistol eines Freundes und schoß fie auf vierundzwanzig Schritte in Scherben. Es gab überhaupt wenig Dinge, die er nicht fertig brachte, mit Ausnahme des Goldgrabens: darin war er ein unverbesserlicher Pfuscher. Es war jämmerlich, den kleinen Sad zu sehen, der friedlich und leer mit seinen Namenszügen versehen, in Moburns Hütte lag, während alle anderen von Tag zu Tag an Inhalt zunahmen; einige von den Säden hatten schon eine gefällige Rundung angenommen, da die Wochen rasch verflossen waren, und es schon wieder an der Zeit war, einen Goldzug nach Ballarat loszulassen. Wir berechneten, daß der aufgestapelte Betrag damals der größte war, der je von Jakmanns Gulch abgegangen war.

Obgleich Elias Hopfins offenbar von dem wundervollen Umschwung, den er im Lager herbeigeführt hatte, ziemlich befriedigt war, so schien seine Freude doch nicht ganz volltändig zu sein. Ein Ding war ihm noch vonnöten. Eines Abends schüttete er uns sein Herz darüber aus.

Des Herrn Segen würde dem Lager du teil werden, Jungens, sagte er, wenn wir uns einen Gottesdienst oder so 'was Aehnliches an des Herrn Tag hier abhielten. Es ist sündhaft, wenn wir keine Notiz von ihm nehmen, auher daß mehr Whisky getrunken und mehr Karten gespielt wird, als an irgend einem Werktag.

Wir haben halt teinen Pfarrer.

Ihr Narren, brummte ein anderer, haben wir nicht einen Mann, der drei Pfarrer aufwiegt und mit Textsprüchen um sich schmeißt, wie mit Dreck, wenn einer Gold gräbt? Was wollt ihr noch mehr?



"Jest kann ich wenigstens ruhig sterben, wenn die Schweiz wieder die Weltmeisterschaft im Gewehrschießen hat."

Wir haben keine Kirche! warf der Unzufriedene ein.

Machen wir's unter freiem himmel, schlug einer por.

Oder in Moburns Depot, meinte ein anberer. Oder in Adams Salon.

Der lette Borschlag wurde mit einem Beifallsgemurmel empfangen, welches bewies, daß man Adams Salon für die geeignetste Lokalität hielt.

(Schluß folgt.)



b. Raflersprit bat,nach b. Rafleren eingerieben, teimidtende Birtung. Dentbar beste Hygiene Bevorzugtes, pass. Geschenk iür Berren. Fabr.: Kleinent & Spaeth, Romansho n. Spezialdep.;





Geistesarbeiter

deren Nerven durch dauernde Anspannung geschwächt sind, nehmen zur Auffrischung ihrer Gesundheit mit Vorliebe Winklers Kraft-Essenz. Dieses Schweizerprodukt hat sich seit bald 50 Jahren als schnell und nachhaltig wirkendes Stärkungsmittel tausendfach bewährt. In Apotheken und Drogerien.



-Im Buchhandel und beim Verlage E. Eopfe-Benz in Rorschach ift zu beziehen:

Bilder vom alten Rhein

von Dr. E. Bächler

mit 12 ganzseitigen Zeichnungen und einem Titelholzschnitt von Hugo Pfendsack und geschichtlichen Angaben von Prof. Dr. Bütter. — Preis Fr. 3.—.